Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 50 (1988)

Heft: 1

Rubrik: Produkterundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

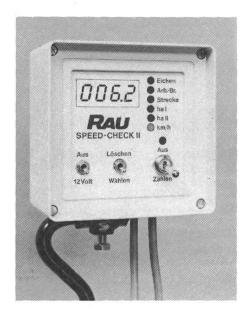
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rau-Speedcheck



Der elektronische Geschwindigkeitsmesser und Hektarzähler «Rau-Speedcheck» wurde verbessert.

- An Leuchtdioden des «Speedcheck II» ist zu erkennen, welche funktion jeweils abgerufen wird: km/h-Azeige, ha-Summe 1 oder 2 gefahrene Strecke, programmierte Arbeitsbreite oder Eichvorgang.
- Das Eichen selbst wurde vereinfacht, so dass es nunmehr noch leichter ist, die Messung veränderten Feldbedingungen dem Reifenverschleiss oder anderen Rahmenbedingungen anzupassen.
- Beim Wenden am Feldende lässt sich die Flächen- und Streckenmessung über eine entsprechende Vorrichtung automatisch unterbrechen und dadurch die Summen-Erfassung auf die tatsächlich bearbeitete Fläche beschränken (Zusatzausrüstung).

Grundsätzlich ist festzustellen, dass der «Rau-Speedcheck II» für die Spritz- und Dünge-Dosierung den fundamental wichtigen Basiswert «Geschwindigkeit» wegabhängig mit hoher Genauigkeit anzeigt.

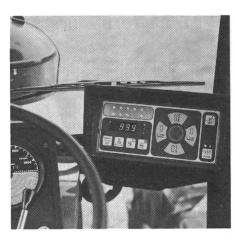
Service Company AG, Dübendorf

Dank Weiterentwicklung des Fahrerinformationssystems: Steyr-Traktoren schalten selbst

Anlässlich der «Agritechnica 1987» stellte die Steyr-Daimler-Puch AG eine Weiterentwicklung des Steyr-Fahrerinformationssystems vor. Das neue Gerät mit der Bezeichnung «Infomat 2 ELS» ermöglicht nicht nur den Traktor im optimalen Betriebsbereich zu fahren, sondern führt auch die dazu erforderliche Schaltarbeit selbst durch.

Das «Steyr-Infomat» der 2. Generation ermittelt - wie bisher - über Sensoren die Motordrehzahl, Einspritzdauer und Fahrgeschwindigkeit und errechnet daraus jenen Gang und jene Motordrehzahl, die den optimalen Betriebszustand ergeben. Dabei kann zwischen zwei Fahrstrategien gewählt werden, nämlich einer Fahrweise, die einen geringen Kraftstoffverbrauch bei etwas reduzierter Leistung gewährleistet und maximaler Leistung bei etwas höherem Verbrauch. Erstere Fahrweise sichert höchste Wirtschaftlichkeit und letztere höchste Leistung, wie sie z.B. bei aufziehendem Schlechtwetter gefordert wird. Neu an diesem System ist die Verwendung eines Mikrocomputers mit erweitertem Funktionsbereich. Das neue Gerät ist gegen elektrische Störungen optimal gesichert, so dass einmal eingegebene Daten unter allen Betriebsbedingungen erhalten bleiben. Und vor allem, es schaltet selbsttätig die Lastschaltgruppe!

Diese Tatsache bringt eine enorme Bedienungserleichterung, denn bisher musste das Gerät ständig beobachtet werden, um jene Schaltvorgänge einzuleiten, die die gewünschte Fahrstrategie ermöglichen. In einer Fahrrichtung ist praktisch nur die Lastschalteinrichtung zu bedienen. Von hier rührt auch die Gerätezusatzbezeichnung ELS her. Die Vorteile des Fahrerinformationssystems sind eine Verbrauchseinsparung von durchschnittlich 10 bis 20% sowie eine Reduktion der



Schadstoffemissionen und des Geräuschpegels. Die Lastschaltautomatik kann jederzeit durch Handschaltung übersteuert oder, z.B. im Rangierbetrieb, ganz abgeschaltet werden.

Bemerkenswert ist schliesslich, dass sich aus dem Gerät auch wichtige Kenndaten abrufen lassen wie Literverbrauch pro Hektar und Zeiteinheit, Fahrgeschwindigkeit in km/h und die Flächenleistung.

Steyr-Daimler-Puch

Verzeichnis der Inserenten

A.B.S., Osterburken	30
Aebi & Co. AG, Burgdorf	U.S. 3
Agroelec AG, Oberstammheim	38
Airma-Technik AG, Arch	38
APV Ott AG, Worb	36
Aupag AG, Zürich	. 32
Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau	U.S. 2
Conrads A., Stolberg	38
Dieffenbach R., Füllinsdorf	4
ERAG, Rüst F., Arnegg	2/4/30/33/34/37
Fischer AG, Fenil-Vevey	3
Globogal AG, Lenzburg	35
Gloor Gebr. AG, Burgdorf	30
Griesser AG, Andelfingen	2/6/33
	34
Hegner AG, Galgenen	
Huber W. AG, Lengnau	37
Hungerbühler, Sommeri	36
Hüsler F., Saffental	36
Junod Pneu-Shop, Pfäffikon	37
Kaufmann A., Lömmenschwil	37
Kléber-Colombes AG, Zürich	U.S. 4
KOB AG, Ebikon	36
Krefina Bank AG, St. Gallen	4
LBA, Brugg	32
Lorenz AG, Andelfingen	35
Marolf AG, Finsterhennen	33
Matra AG, Zollikofen	31
Messer E. AG, Niederbipp	29
Müller AG, Balsthal	35
Müller M. AG. Mönchaltorf	33
Müller AG, Thun	32
Promosalons, Zürich	2
Ramser E., Berg	32
Rapid AG, Dietikon	5
Schaad Gebr. AG, Subingen	30
Spoerri & Co. AG, Zürich	2
Stadelmann AG, Schötz	32
Stocker, Beromünster	34
Switrag AG, Weisslingen	1
	32
Tractotech AG, Altendorf	32
Weber Reisebüro, Basel	
Wolf AG, Sevelen	4
Zumstein AG, Zuchwil	34